

Klimawandel und Gesundheit im Kontext von Laienpflege

Konsortium mit der IMC FH
Krems und der Agentur
Pflegegruppe gefördert durch
BMK/ FFG



1 Konsortium

2 Hintergrund

3 Ziele

4 Umsetzung

5 Wirkung

Konsortium

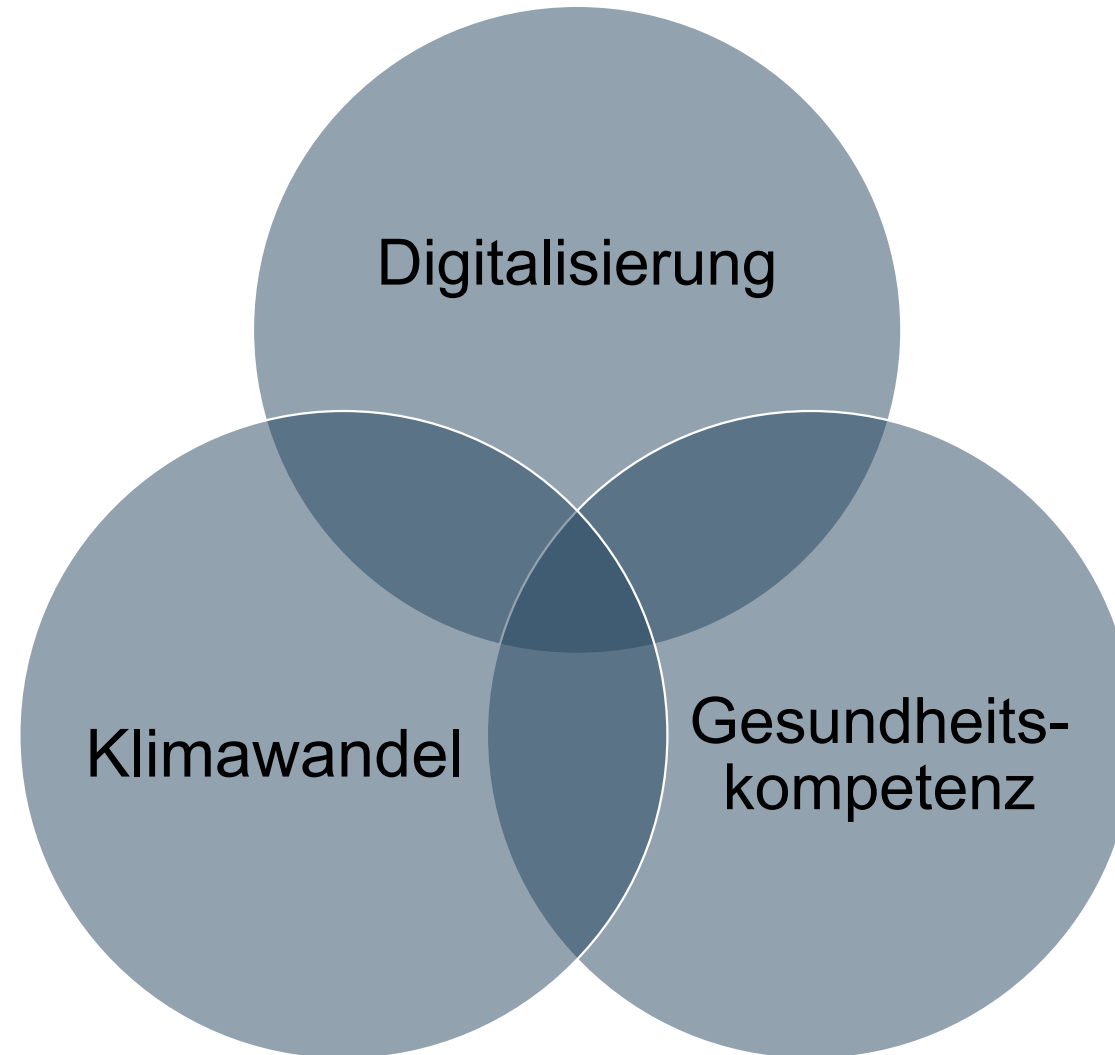


Gefördert durch

 **Bundesministerium**
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

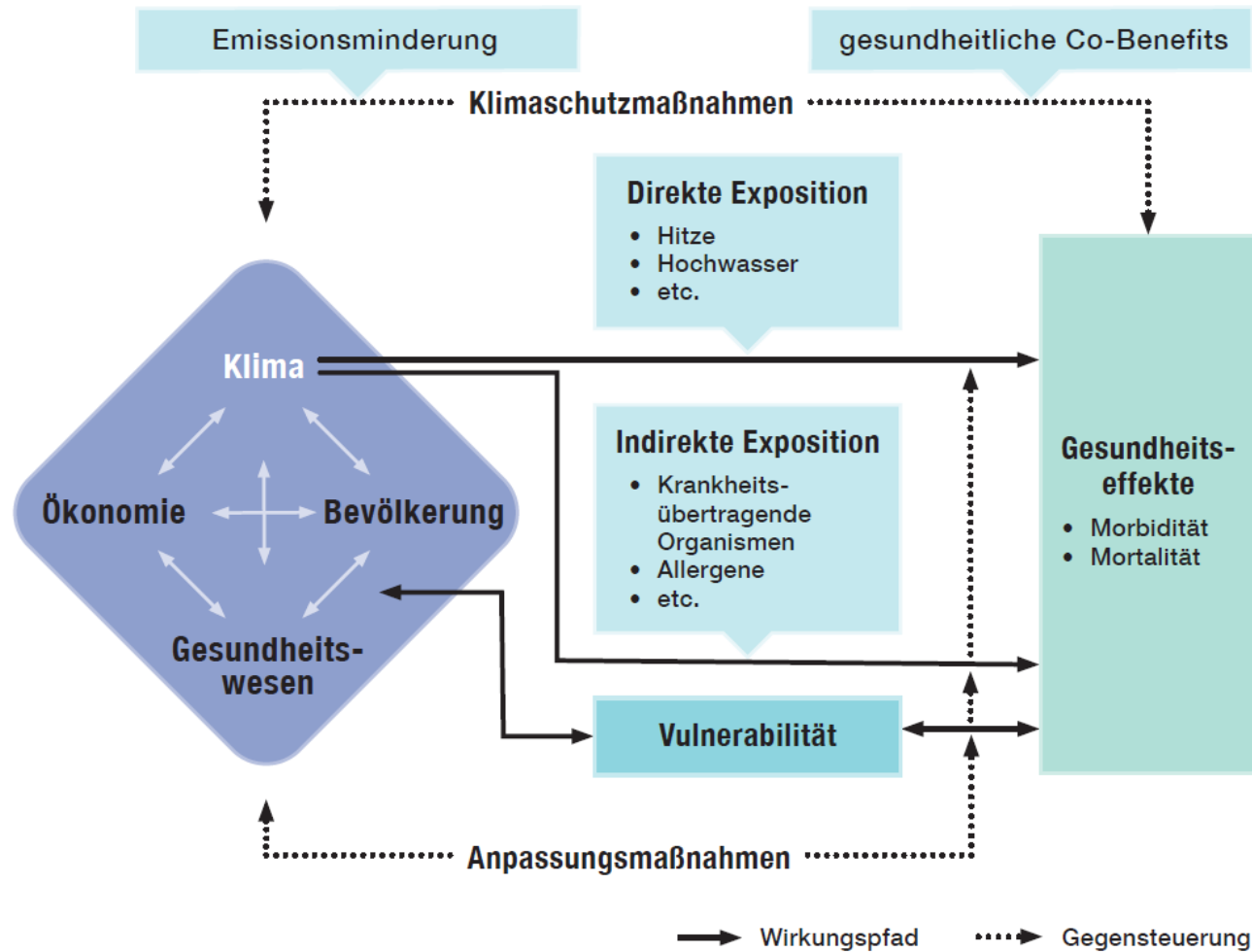


Hintergrund



Hintergrund

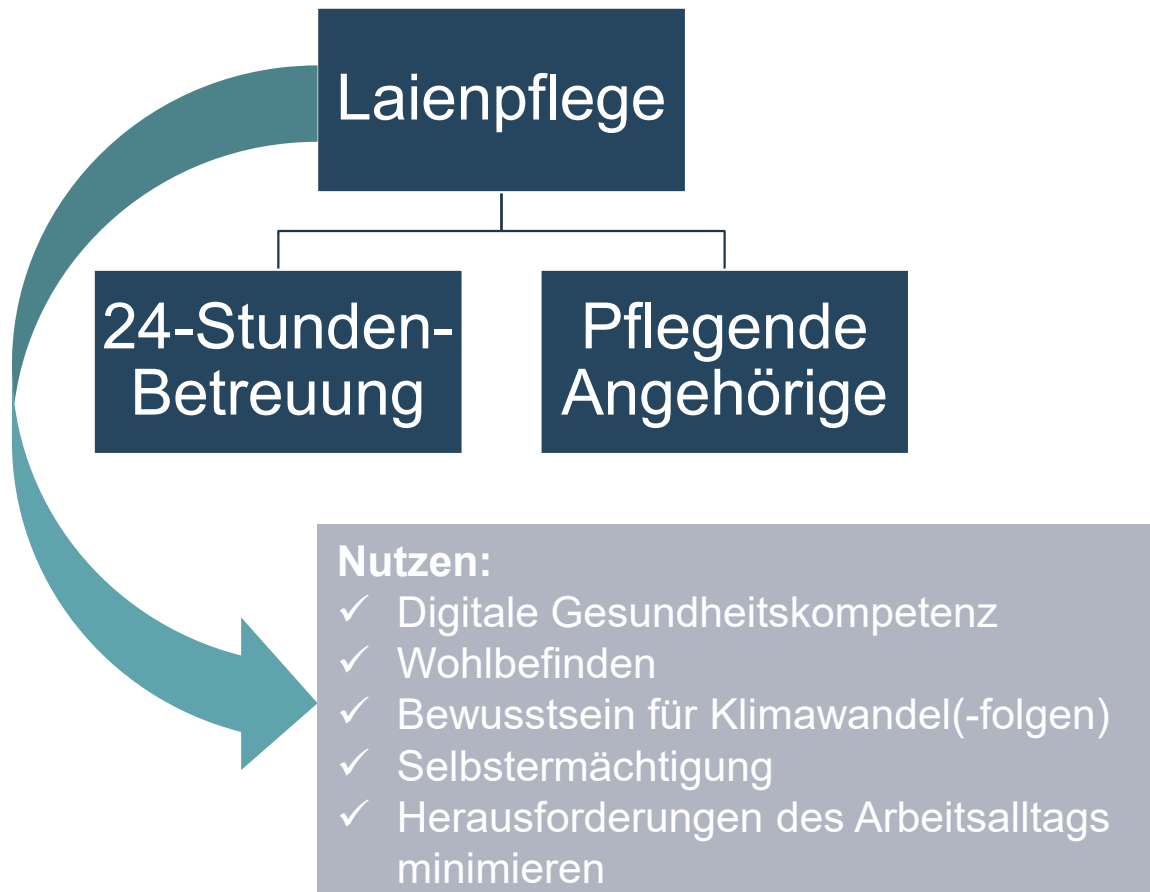
Wirkungsgrafik Klimawandel(-folgen) und Gesundheitssystem



Quelle: APCC (2018). Österreichischer Special Report Gesundheit, Demographie und Klimawandel (ASR18). Austrian Panel on Climate Change (APCC), Verlag der ÖAW, Wien, Österreich, 978-3-7001-8427-0, S.13.

Ziele

Zielgruppe



- Leisten unersetzlichen Beitrag für das Gesundheitssystem
- Hohe Arbeitsbelastung
- Enorme Verantwortung für die zu betreuenden Personen
- Sind überwiegend weiblich (2/3)
- Bezug Klima und Gesundheit spielt noch keine Rolle

Ziele



Forschungs- frage

Mit welchen digitalen Technologien können Inhalte zu Klimawandel(-folgen) und Gesundheit am besten an Personen in der Laienpflege vermittelt werden, um ihre (digitale) Gesundheitskompetenz zu stärken?

- Welche relevanten Informationen brauchen die Personen in der Laienpflege zur Stärkung der Gesundheitskompetenz?
- Wird durch klimabezogene, versorgungsrelevante Information für Personen in der Laienpflege die digitale Gesundheitskompetenz generell gesteigert?

Ziele

Qualitative und quantitative Projektziele

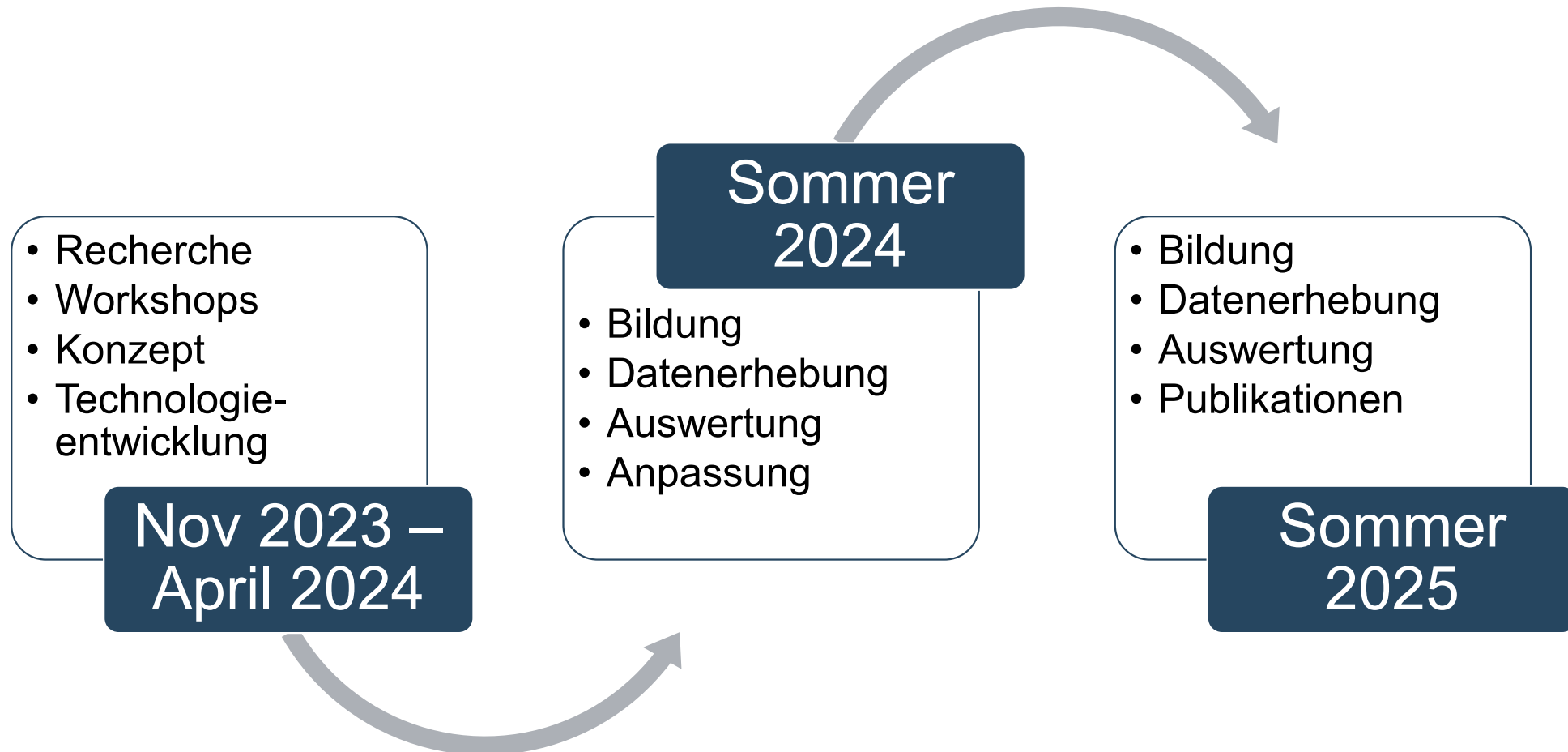


- Konzept für ein digitales Instrument, welches die Versorgungsqualität im häuslichen Setting der Laienpflege verbessert und damit die Lebensqualität steigert
- Zusammenhang zwischen Klimawandel(folgen) und Gesundheitskompetenz näher bringen
- Verbesserung der digitalen Gesundheitskompetenz



- Einbindung von 100 Personen in der Konzeptionierung eines digitalen Instrumentes
- Einbindung von min. 600 Personen aus der Laienpflege über den ausgesendeten Fragebogen
- Weniger Hospitalisation durch adäquate Information bei den betreuten Personen
- drei Publikationen in wissenschaftlichen Journalen, Teilnahme an zwei Fachkonferenzen, Verfassen einer Dissertation

Umsetzung



Wirkung

Auch über das Projekt hinaus

übergeordnet

- Abfedern von gesundheitlichen Klimawandelfolgen (Hitze und Allergierisiko)
- Verbesserung der Lebensqualität

IMC FH Krams

- Einbindung der Forschungsergebnisse in die Lehre

ÖSB Consulting GmbH

- Klimabildung auch in anderen Settings
- Entwicklung digitales Tool zur Klimabildung

Agentur Pflegegruppe

- Ergebnisse in den politischen Prozess bringen

Kontakt

Eva Kassl

T: +43 664 60177 2100

E: eva.kassl@oesb.at

Leonie Bleiker

T: +43 664 60177 2100

E: leonie.bleiker@oesb.at

ÖSB Gruppe Management GmbH

Obere Donaustraße 33

1020 Wien